

Geld

Auf den ersten Blick scheint Geld nichts mit dem Ökologischen Fußabdruck zu tun zu haben. Die hier verlinkten Filme zeigen, wieso unser Wirtschaftssystem mit seinem „Schuldgeld“ sehr wohl den Ressourcenverbrauch antreibt und somit unseren Ökologischen Fußabdruck vergrößert. Hier findest du Filme, die erklären, was Geld eigentlich ist und warum unser Geldsystem auf Dauer so nicht funktionieren kann.

Wie funktioniert Geld?

Gier auf Geld

Vermögen weltweit. Globale Ungleichheit in Zahlen

Die Anstalt vom 5. April 2016 Eine Sendung, für die sich der Rundfunkbeitrag wirklich gelohnt hat. Politische Bildung auf unterhaltsame Art. Wer wissen möchte, warum es immer mehr Menschen gibt, die nicht mehr von ihrer Arbeit leben können, sollte sich diesen Beitrag ansehen.

Lets Make Money (English Subtitles)

The Corporation (Englisch) Dokumentation

Ein Dokumentarfilm aus dem Jahr 2003, der das Verhalten von Aktiengesellschaften in den USA analysiert und zu dem Schluss kommt, dass sie das Verhalten von Psychopathen zeigen. Das erklärt auch, warum die gleichen Unternehmen, welche die Europäische Union in der Finanzkrise beraten hatten, gleichzeitig gegen den Euro gewettet haben. Weiter Informationen zum Film auf [Wikipedia](#).

ZDF nachtstudio (29.01.2012): Kapitalismus reloaded

Anonymous klärt auf – Dirk Müller vs Otto Fricke (FDP)

Dirk Müller (Mr. Dax) – Macht Geld Sinn 2012

Dirk Müller versteht das Schuldgeldsystem – Angela Merkel nicht

Änderung der Machtverhältnisse, Demokratie, Umverteilung
Dirk Müller, Prof. M. Kennedy u.a.

Polypoly – Geld für alle! Kompletter Film (deutsch)

Geld frisst Welt – Tobias Plettenbacher am Top Info Forum

[Der schwarze Freitag](#)

Deutscher Fernsehfilm aus dem Jahr 1966. Der Film spielt in den USA des Jahres 1929, als mit dem „schwarzen Freitag“ die Weltwirtschaftskrise begann. Er zeigt, wie skrupellose Börsenmakler durch Spekulationen die Krise herbeiführen. Ähnlichkeiten mit der jüngsten Finanzkrise sind offensichtlich.